

## Begrüßung

- Freue mich über Ihr Interesse
- Insbesondere Frau Niels, Herr Christiani und Herr Schrobback,
- Persönlich wurden am 17.06.2016 ebenso eingeladen die Vorsitzende der GV, alle Fraktionsvorsitzenden und Ortsvorsteher

Als Gast,

der uns seine kritische Analyse des Leitbildes der Landeregierung als Gesprächsgrundlage vorstellt – Hr. Dr. Zeschmann, Kreistagsabgeordneter und

Landespolitischer Sprecher für Wirtschaft und Strukturpolitik sowie Verwaltungsmodernisierung, Kreissprecher LOS für BVB/Freie Wähler

**So nehme ich den Stand der öffentlichen Debatte als interessierter Gemeindevertreter war:**

Thema - in kurzer Folge Schlagzeilen der letzten 14 Tage wie z.B.:

- Stadt droht mit Lage – Brandenburg/Havel kämpft um Kreisfreiheit
- Kreisreform nimmt erste Hürde – Ausschuss stimmt für Leitbildentwurf
- Alle Vorgaben zur Einkreisung sind untauglich – Innenministerium zweifelt am Leitbild

Landkreis Oder Spree v. 21.03.2016 – Stellungnahme – Leitbild ist nicht zustimmungsfähig. Keine Stellungnahme zum folgenden Thema

Dieses Leitbild enthält auch wenig kommunizierte Teile.

## Den eher harmlosen Begriff

„Weiterentwicklung der gemeindlichen Ebene“  
Aus Antrag SPD/LINKE v. 19.04.2016:

„Um die Leistungsfähigkeit hauptamtlicher Verwaltungen auf gemeindlicher Ebene zu befördern, soll sich deren Zahl durch freiwillige Entscheidungen der betroffenen Gemeinden vermindern, insbesondere die Zahl der Verwaltungen:

Auf der gemeindlichen Ebene sollen hauptamtliche Verwaltungen künftig in der Regel

- im Berliner Umland (Verdichtungsraum) für mindestens **12.000 Einwohnerinnen und Einwohner,**
- im weiteren Metropolenraum (ländlicher Raum) für **mindestens 8.000 Einwohnerinnen und Einwohner zuständig sein.“**

**Leitbildentwurf MIK v. 19.06.2015**

**„Freiwillig 10.000 Einwohnerinnen und Einwohner“**

**Weiter keine Hinweise auf der Website des MIK Bbg, was bis zur Sitzung des Innenausschusses am 29.06.2016 konkret verändert wurde – keine Synopse!!!**

**Wie ist der Stand der Diskussion in der Gemeindevertretung?**

- **Beschluss 81/04/13 aus 2013,es wird gearbeitet  
Nicht erledigt**
- **Information des BM über den o.g. Antrag  
SPD/LINKE am 09.06.16**
- **War das Thema Gegenstand von  
Beratungen und Beschlüssen der GV?  
Nein**

**- Gibt es sonst Hinweise - Ja, etwas unbeachtet im Konzept der SPD-FW-FFW-ALG zum Bürgerfernsehen**

- **Großgemeinde**

Das Bürgerfernsehen will gezielt erreichen, dass Spreenhagen, Gosen und Neuzittau einen Vorteil sehen, ebenfalls zur Gemeinde Grünheide zu gehören (statt zu Erkner).

**Amtsleiter Schröder, Spreenhagen kürzlich in der MOZ: Wir bleiben selbständig**